

## Kurzbericht

### **Unterausschuss „Tourismus“ des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung (35. bis 40. - öffentliche - Sitzung vom 12. bis 17. April 2026 - Reise)**

#### **Tagesordnung:**

#### **Reise des Unterausschusses „Tourismus“ des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung nach Italien**

Der Unterausschuss lässt sich durch

- den Präsidenten des Südtiroler Landtags,
- den Südtiroler Landesrat (Landesminister) für Mobilität und Infrastruktur,
- weitere hochrangige Mitarbeiter der Verkehr und Tourismus betreffenden Südtiroler Landesministerien,
- Vertreterinnen der Stadt- und Kurverwaltung Meran,
- die Leiterin des auf Fremdenverkehrsgeschichte spezialisierten Touriseums Meran,
- den CEO der IDM - Marketinggesellschaft für Südtirol,
- Vertreterinnen und Vertreter der Stadt- und Fremdenverkehrsverwaltung Sirmione,
- die Direktoren der Fremdenverkehrsorganisationen Garda Unico S. C. R. L. und L. A. CU. S.,
- einen Professor der Universität Venedig für nachhaltige Mobilitätsentwicklung,
- die venezianische Stadträtin unter anderem für Tourismus,
- die Leitung des Deutschen Studienzentrums Venedig,
- Vertreterinnen und Vertreter der Hafenbehörde Venedigs und
- die deutschen Honorarkonsulinnen in Bozen und Venedig

insbesondere über folgende Themen informieren:

- Aktuelle politische Rahmenbedingungen in Italien und insbesondere in Südtirol (Autonomiestatut),
- Grundlagen und Entwicklung des Tourismus in Südtirol, am Gardasee und in Venedig,
- wirtschaftliche, ökologische und soziale Auswirkungen des Tourismus - auch in der Ausprägung als Overtourism - auf regionaler und lokaler Ebene, auch auf die ortsansässige Bevölkerung,
- die Bewertung von Overtourism durch die regionale Bevölkerung,
- Möglichkeiten und Herausforderung des regionen- und themenbezogenen Marketings,
- Umgang mit und Lenkung von Overtourism in den drei Regionen unter anderem durch Saisonausweitung, Zieldiversifizierung und Zielgruppensteuerung, auch am Beispiel des Kreuzschiffahrtstourismus,
- wissenschaftliche Modellierung von tourismuslenkenden Maßnahmen und
- Südtirol als Modellregion für nachhaltige Mobilität und Finanzierung der Mobilitätsangebote.